

# ALTLANDSBERGER STADTMAGAZIN

Altlandsberg, Bruchmühle, Buchholz, Gielsdorf, Wegendorf und Wesendahl

## Sicherer zur Schule – gemeinsam für unsere Kinder

Morgens vor der Schule kann es schnell hektisch werden: Kinder sind unterwegs, Eltern bringen ihre Kinder, Fahrräder rollen vorbei, und auf engem Raum treffen viele verschiedene Wege zusammen. Gerade rund um Schule und Hort in Altlandsberg wurde deshalb seit langer Zeit immer wieder über die Verkehrssituation gesprochen. Ebenso lange wurde darauf hingewiesen, dass es vor allem in der Hirtengasse und der Klosterstraße immer wieder unübersichtlich und auch gefährlich werden kann.

Besonders problematisch war die Situation in der Hirtengasse. Die Straße ist schmal, Gehwege gibt es nicht, und gerade zu den Stoßzeiten kam es dort immer wieder zu schwierigen Momenten. Umso wichtiger war es, hier eine Veränderung auf den Weg zu bringen.

Mit dem Poller an der Einmündung der Hirtengasse zur Berliner Straße und der Einengung in der Klosterstraße ist nun ein wichtiger Schritt für mehr Schulwegsicherheit umgesetzt worden. Die Hirtengasse ist von der Berliner Straße

aus für Autos nicht mehr erreichbar und endet dort jetzt als Sackgasse. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad bleibt der Weg selbstverständlich weiterhin offen.

Das Ziel dieser Änderung ist klar: Der Hol- und Bringverkehr soll so weit wie möglich aus dem unmittelbaren Umfeld von Schule und Hort herausgehalten werden. So entsteht mehr Übersicht, mehr Ruhe und vor allem mehr Sicherheit für die Kinder auf ihrem täglichen Weg.

Die ersten Erfahrungen zeigen, dass die neue Regelung gut angenommen wird. Die Elternhaltestelle vor der Post und auch die umliegenden Parkplätze werden genutzt, das direkte Hineinfahren in den Bereich von Schule und Hort wird inzwischen weitgehend vermieden, und viele Kinder kommen wieder bewusster zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule.

Passend dazu begleitet die Schule die Veränderungen mit einer tollen Challenge: Wer zu Fuß oder mit dem Rad zur Schule kommt, sammelt Punkte für die eigene Klasse. Die Klassen mit den meisten Punkten dürfen sich am Ende über Preise freuen. Das motiviert nicht nur, den Schulweg aktiv und sicher zurückzulegen, sondern stärkt auch den Teamgeist.

Ein besonders großes Dankeschön gilt den Schülerlotsen. Mit viel Eifer, Stolz und einem bemerkenswerten Pflichtbewusstsein erfüllen sie Tag für Tag ihre wichtige Aufgabe. Sie helfen mit großer Aufmerksamkeit dabei, dass andere Kinder sicher ankommen, und übernehmen Verantwortung für die Gemeinschaft. Dieses Engagement verdient große Anerkennung.

Dank gilt ebenso den Eltern sowie den Lehrerinnen und Lehrern, die die Veränderungen begleiten und die Kinder immer wieder für umsichtiges Verhalten im Straßenverkehr sensibilisieren.

Die neue Regelung zur Schulwegsicherheit ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Sie zeigt, dass sich gemeinsames Handeln lohnt und dass die Sicherheit unserer Kinder dort beginnt, wo Aufmerksamkeit, Rücksichtnahme und Verantwortung zusammenkommen.



Die Schülerlotsen in der Klosterstraße (Foto: Stadtverwaltung)

Michael Töpfer

### Seite 2

Berichte aus den Fraktionen; Neue Regelung zur Terminvergabe im Meldeamt

### Seite 3

Rückblick Wintereinsatz; Frühjahrscheck Storchennest; Rückblick Hallenturniere SG 47 Bruchmühle

### Seite 4

Sattelfest am 26.04.; Frühling auf dem Schlossgut; Lebendiger Marktplatz; Senioren aktuell

### Seite 5

Bienenprojekt im Heimatverein; Ehrenamt im Landkreis; Onlineumfrage der Jugendsozialarbeit;

### Seite 6

MTV 1860; Hand in Hand; Neues aus der Bibliothek; Sitzungstermine



## BERICHTE AUS DEN FRAKTIONEN

### Fraktion AfD

#### Zwischen Zuständigkeit und gesundem Menschenverstand

Liebe Mitbürger,  
auch in diesem Monat befassen sich die Gremien mit Themen, die auf den ersten Blick technisch wirken, im Alltag aber spürbar sind.

So wurde auf Kreisebene zur Vorbereitung auf mögliche Energieengpässe nachgefragt. Laut Verwaltung bestehen Notfallpläne und regelmäßige Übungen. Gleichzeitig wird deutlich, dass viele Zuständigkeiten zwischen Bund, Land, Landkreis und Kommunen verteilt sind. Für Altlandsberg bedeutet das, die eigenen Strukturen im Blick zu behalten und im Ernstfall handlungsfähig zu sein.

Deutlich greifbarer ist das Thema Winterdienst. Innerhalb geschlossener Ortschaften sind grundsätzlich die Gemeinden zuständig, außerhalb Land oder Landkreis. Diese klare Trennung führt jedoch in der Praxis dazu, dass Schneepflüge an Ortsgrenzen ihre Räumschilder anheben, obwohl die Straße weiter vereist ist. Für Verkehrsteilnehmer ist kaum nachvollziehbar, warum eine Durchgangsstraße plötzlich nicht mehr geräumt wird, nur weil ein Ortsschild passiert wurde.

Hier zeigt sich, dass formale Zuständigkeiten nicht immer mit dem praktischen Bedarf übereinstimmen. Gerade auf viel befahrenen Straßen in Altlandsberg sollte die Verkehrssicherheit durchgängig gewährleistet sein.

Neben diesen Fragen stehen weiterhin Stadtentwicklung und organisatorische Themen auf der Tagesordnung. Kommunalpolitik wird oft an solchen Details sichtbar.

*Ihre AfD Fraktion Altlandsberg  
Oliver Wiesner*

### Fraktion BSL/BfA

#### Gemeinsamen Veranstaltungskalender nutzen und Termine besser abstimmen

In den vergangenen Wochen und Monaten haben wir wiederholt darüber gesprochen, wie schwierig es ist, die Veranstaltungstermine der einzelnen Ortsteile gut aufeinander abzustimmen. Immer wieder kommt es zu Überschneidungen, sodass mehrere Veranstaltungen parallel stattfinden.

Um dies künftig besser zu koordinieren, möchten wir noch einmal auf die Möglichkeit eines gemeinsamen Terminkalenders hinweisen. Auf der Webseite von Altlandsberg steht bereits ein solcher Kalender zur Verfügung. Leider wird er bisher nur wenig genutzt. Dabei bietet er allen Ortsteilen und Vereinen die Chance, ihre Veranstaltungen frühzeitig einzutragen und sichtbar zu machen. Wichtig ist aus unserer Sicht, dass in jedem Ort eine feste Ansprechperson benannt wird, die für das Eintragen und Pflegen der Termine verantwortlich ist. Ebenso sollten alle Vereine wissen, wer diese Aufgabe im jeweiligen Ort übernimmt. So kann rechtzeitig geprüft werden, ob bereits Termine eingetragen sind, und es können bei Bedarf Ausweichmöglichkeiten gefunden werden. Das hilft, parallele Veranstaltungen zu vermeiden und sorgt dafür, dass sich die Feste nicht gegenseitig das Publikum nehmen.

Unser gemeinsames Ziel sollte sein, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Ortsteilen von den Veranstaltungen erfahren und teilnehmen können. Der bestehende Kalender ist dafür ein gutes und einfaches Instrument. Wir möchten daher alle Ortsteile und Vereine ermutigen, diese Möglichkeit aktiv zu nutzen und ihre Termine dort einzutragen.  
*Elke Peper | BSL/BfA-Fraktion*

### Fraktion SPD/CDU

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Altlandsberg,

wir möchten Sie über einige Themen und Schwerpunkte aus der Arbeit der Stadtverordnetenversammlung informieren. In der Beratungsrunde der Arbeitsgruppe zum Friedhof Altlandsberg wurden mehrere Gestaltungsvorschläge intensiv diskutiert. Dabei fand insbesondere Vorschlag 4 breite Zustimmung. Dieser Entwurf bietet aus Sicht der Arbeitsgruppe mehrere Vorteile:

1. Er bildet ein stimmiges Gegenstück zur bereits neu gestalteten Anlage.
2. Er eröffnet Möglichkeiten für die Anlage sowohl halbanonymer als auch anonymer Gemeinschaftsgräber.
3. Zudem entstehen Bereiche, die Angehörigen und Besucherinnen und Besuchern Raum zum Verweilen und Gedenken bieten.

Die Weiterentwicklung unseres Friedhofs ist ein wichtiger Schritt, um einen würdevollen Ort der Erinnerung zu schaffen und gleichzeitig den unterschiedlichen Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger gerecht zu werden.

Es bleibt weiterhin viel zu tun. Packen wir die anstehenden Aufgaben gemeinsam an; sachlich, kritisch und optimistisch.

*Michael Vogt | Fraktion SPD/CDU*

### Information aus der Stadtverwaltung

#### Neue Regelung zur Terminvergabe im Meldeamt

(jk) Ab dem 01.04.2026 ändert sich die Terminvergabe im Einwohnermeldeamt. Ziel der Änderungen ist es, Wartezeiten besser zu steuern und den Bürgerservice weiter zu verbessern.

#### Dienstag: nur mit Termin

Bürgeranliegen werden dienstags nach vorheriger Terminvereinbarung bearbeitet. Die Terminbuchung erfolgt wie bisher über das Terminbuchungsportal der Stadt Altlandsberg. Termine können zu den Öffnungszeiten von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie von 13:00 bis 18:00 Uhr vereinbart werden. Eine Vorsprache ohne Termin ist am Dienstag nicht möglich.

#### Donnerstag: Terminfreier Sprechtag mit digitaler Wartenummer

Donnerstags wird ein terminfreier Sprechtag angeboten. Bürgerinnen und Bürger können ohne vorherige Terminvereinbarung zu den Sprechzeiten (9:00 bis 12:00 Uhr sowie 13:00 bis 15:00 Uhr) in die Meldestelle kommen.

Für den Besuch wird eine Wartenummer benötigt. Diese kann vor Ort über das digitale Aufrufsystem zwischen 08:45 Uhr und 14:45 Uhr durch das Scannen eines QR-Codes gebucht werden. Die Bearbeitung erfolgt anschließend in der Reihenfolge der vergebenen Nummern. Sofern kein Smartphone vorhanden ist, kann ebenso eine Wartenummer in der Servicestelle ausgegeben werden.

Bereits gebuchte Termine an einem Donnerstag nach dem 01.04.2026 behalten ihre Gültigkeit und können weiterhin wahrgenommen werden.



## Rückblick zum Winterdiensteseinsatz 2025/2026

(jk) Der Winter 2025/2026 stellte unsere Gemeinde vor besondere Herausforderungen. Zeitweise herrschten Witterungsverhältnisse, die in Intensität und Dauer deutlich über das übliche Maß hinausgingen. Ausgeprägte Eisglätte, wiederkehrende Frostlagen und kurzfristige Wetterumschwünge haben den Winterdienst im gesamten Stadtgebiet stark beansprucht.

Auch in dieser Saison wurde der Winterdienst durch unsere Stadtarbeiter sowie einen beauftragten externen Dienstleister durchgeführt. Winterdienst bedeutet dabei mehr als Räumen und Streuen; er erfordert Organisation, Logistik, technische Leistungsfähigkeit und eine enge Abstimmung aller Beteiligten.

Auch unser externer Dienstleister stieß an technische und personelle Grenzen. Während besonders schwieriger Witterungslagen zeigte sich, dass selbst mit großem Einsatz nicht jederzeit und überall gleichzeitig gute Bedingungen hergestellt werden konnten. Dies bedeutet, Prioritäten zu setzen und vorhandene personelle sowie technische Kapazitäten gezielt in Gefahrenlagen einzusetzen. Umso wichtiger war die vertrauensvolle und lösungsorientierte Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Im Gemeindegebiet sind insgesamt 39 Streukisten aufgestellt, die im bisherigen Saisonverlauf zweimal vollständig befüllt wurden. Der Gesamtverbrauch an Streumitteln beläuft sich auf **26.020 kg**. Darüber hinaus erfolgte eine gezielte Versorgung unserer Schulen und Kindertagesstätten.

Neben Personal und Organisation ist auch die technische Ausstattung ein entscheidender Faktor. Der stadteigene Traktor mit Schneeschild und Streuaufsatz ist zentrale Säule des städtischen Winterdienstes und ermöglicht die effiziente Bearbeitung größerer zusammen-

hängender Bereiche. Zusätzlich kam in der Innenstadt eine Frontkehrmaschine mit Streuaufsatz zum Einsatz. So war das Streuen von Gehwegen und zusammenhängenden größeren Abschnitten möglich. In stark frequentierten Bereichen hat diese Technik wesentlich zur Verkehrssicherheit beigetragen. In unseren Schulen und Kindertagesstätten wurden zusätzlich akkubetriebene, motorisierte Handkehrmaschinen eingesetzt, die vor Ort durch die Hausmeister bedient wurden. In einzelnen Straßen der Kategorie 3 kam es aufgrund außergewöhnlicher Witterungsverhältnisse zu erheblichen Gefahrenlagen. Um witterungsbedingte Gefahren zu verringern, unterstützten die Stadtarbeiter dort, wo Bürgerinnen und Bürger der Winterdienstverpflichtung zeitweise nicht nachkamen. Diese Einsätze ersetzen jedoch nicht die satzungsgemäßen Pflichten der Anlieger, sondern wirken nur situativ und ergänzend.

Proaktives Handeln sowie die verlässliche Zusammenarbeit aller Bereiche der Stadtverwaltung sind wesentliche Bestandteile eines funktionierenden Winterdienstes. Dieses Zusammenspiel ermöglicht eine koordinierte und wirkungsvolle Umsetzung und dafür danken wir allen Beteiligten ausdrücklich. Ebenso leisten gegenseitige Rücksichtnahme und umsichtiges Verhalten, insbesondere im Straßenverkehr, einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit aller.

Unser Dank gilt allen, die in diesem Winter mit großem Einsatz und Geduld zum Gelingen beigetragen haben: Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem externen Dienstleister, den Hausmeistern, den unterstützenden Kräften in der Verwaltung und nicht zuletzt Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

## Frühjahrscheck im Storchennest

(jk) Aufgrund mehrerer Bürgerhinweise zum Storchennest auf dem Strausberger Tor und der Befürchtung, dass das etwas windschiefe Nest eventuell herunterstürzen könnte, wurde das Nest Ende Februar mithilfe einer Hebebühne kontrolliert.

Zunächst nahm ein Statiker das Nest und seine Befestigung genauer unter die Lupe. Dabei wurde festgestellt, dass das Nest fest auf dem Rad sitzt und sich auch die Befestigung des Nestträgers auf dem Turm in einem ausgezeichneten Zustand befindet. Im Anschluss wurden kleinere Arbeiten direkt am Nest vorgenommen. Die Maßnahmen waren zuvor mit dem Storchenauftraggeber des Landkreises MOL abgestimmt worden. Dabei galt der Grundsatz: „Soviel wie nötig, so wenig wie möglich!“ Zudem wurden eine dicke Grasnarbe und größere Mengen Storchkot entfernt, um den Wasserabfluss zu verbessern sowie das vorhandene Nestmaterial aufgelockert. Dies gestaltete sich teilweise schwierig, da das Nest in den unteren Bereichen noch gefroren war.

Bereits drei Tage später (am 02.03.2026) kehrte das Storchmännchen "Horst" in sein Nest auf dem Strausberger Tor zurück.

*Überprüfung des Storchennestes*

(Foto: Stadtverwaltung)



## Hallenturnierserie der SG 47 Bruchmühle

In den Wintermonaten Januar und Februar fand zum wiederholten Male die Hallenturnierserie der Juniorenmannschaften der SG 47 Bruchmühle statt, unter dem Motto „Pokal des Bürgermeisters von Altlandsberg“. Diese Veranstaltung zog in diesem Jahr 32 Vereinsmannschaften an, darunter zahlreiche Derbyteams sowie Gäste aus Berlin, die der Einladung der Junioren gerne folgten.

Die Wettbewerbe wurden feierlich von Bürgermeister Michael Töpfer an jedem Turniertag eröffnet. Die Hallen waren an allen Spieltagen gut gefüllt mit begeisterten Zuschauern, die ihre Teams lautstark unterstützten. Das Team des Sportlerheims sowie die Juniorenspieler sorgten für das leibliche Wohl der mitgereisten Fans, die sich über eine breite Auswahl an Speisen und Getränken freuen durften.

Die gelungene Organisation und Durchführung der Turniere bewies einmal mehr, wie fähig und engagiert der Verein Veranstaltungen planen und umsetzen kann. Alle Beteiligten – von den Spielern über die Trainer bis hin



*Siegerehrung der Hallenturnierserie der SG 47 Bruchmühle (Foto: Nicole Schulz)*

zu den Helfern im Hintergrund – trugen zum Erfolg dieser Turnierserie bei.

Abschließend lässt sich sagen, dass es sich um ein rundum gelungenes Event handelte, das auf vielen Ebenen begeistert hat. Wir freuen uns bereits auf die nächste Auflage im kommenden Jahr und hoffen, noch mehr Vereine und Fans begrüßen zu dürfen!

Yvonne Pitz-Heck  
SG 47 Bruchmühle e.V.





## Eröffnung der Radsaison



(red) Strausberg eröffnet die Radsaison 2026 erneut mit dem traditionellen Sattelfest "Anradeln in der Märkischen S5-Region". Strausberg lädt dazu am **Sonntag, den 26. April 2026**, zur feierlichen Eröffnung der Radsaison ein. Von 11:00 bis 16:00 Uhr findet im Sport- und Erholungspark das traditionelle Sattelfest statt.

Das Sattelfest blickt auf eine lange Tradition zurück: Ursprünglich in Altlandsberg beheimatet, wird die Veranstaltung aufgrund dortiger Baumaßnahmen seit einigen Jahren im zweijährigen Rhythmus von wechselnden Kommunen der Märkischen S5-Region organisiert. In diesem Jahr gibt es einen besonderen Anlass zur Freude - das Sattelfest feiert seine 20. Ausgabe.

Ein besonderes Highlight ist die von Herrn Spühr geführte **Altlandsberger Kirchentour**. Start ist gemeinsam mit Michael Töpfer um 09:30 Uhr an der Stadtkirche Altlandsberg, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Von Altlandsberg geht es weiter nach Wegendorf, dort wartet gegen 10:00 Uhr ein kleiner Imbiss auf die Tour-Teilnehmenden. Anschließend geht es über Wesendahl nach Gielsdorf, wo eine Besichtigung der Kunstkirche geplant ist. Schließlich geht die Fahrt weiter bis zur Schillerhöhe, am Straussee entlang bis zum Ziel des Sport- und Erholungsparks Strausberg. Die Tour ist ca. 25 km lang und endet gegen 13:00 Uhr.

## Frühling auf dem Schlossgut: Musik, Märkte und Babylon Berlin in Altlandsberg

Mit dem Frühling wird es auf dem Schlossgut Altlandsberg wieder lebendig. Ab April 2026 erwartet unsere Gäste ein buntes Programm aus Musik, Kreativkursen und Märkten – für alle, die Lust auf Kultur, Begegnung und schöne gemeinsame Stunden haben.

Los geht es am 2. April mit dem Osterkonzert in der Schlosskirche. Mit Joseph Haydns „Die sieben letzten Worte des Erlösers am Kreuz“ erklingt ein bewegendes Werk in besonderer Atmosphäre. Ein besonderes Highlight erwartet unsere Gäste ebenfalls am 25. April: Erstmals findet zusätzlich zum Altlandsberger Frischemarkt ein Trödelmarkt statt. Neben regionalen Produkten darf also nach Herzenslust gestöbert, entdeckt und gefeilscht werden – eine schöne Gelegenheit, Marktbesuch und Schatzsuche miteinander zu verbinden. Kulinarisch wird es beim Streetfood-Festival vom 17. bis 19. April. Außerdem laden mehrere Kreativ-Work-

shops zum Mitmachen ein: Von Kalligrafie und Aquarellmalerei bis hin zum Spinnkurs „Vom Schaf zur Wolle“ ist für viele Interessen etwas dabei. Ob feine Schriftzüge mit Feder und Tinte, das Spiel mit Farben und Formen, kreative Einzelstücke für Zuhause oder traditionelles Handwerk – bei uns darf ausprobiert, gelernt und gestaltet werden.

Und auch in den kommenden Monaten bleibt es spannend: Wir freuen uns auf das Ritterfest, ein stimmungsvolles Krimidinner, die Brandenburger Landpartie und die Fête de la Musique. Ein ganz besonderes Highlight wird unser Open-Air-Wochenende am 3. und 4. Juli: Am 3. Juli stehen Belmondo und The Dark Side Ensemble auf der Bühne, am 4. Juli folgt das Moka Efti Orchester, bekannt aus der Erfolgsserie Babylon Berlin, zusammen mit Benno Fürmann.

Alle Termine und Tickets gibt es auf unserer Website.

## Mitmachen für einen lebendigen Marktplatz

Im Jahr 2026 organisiert der Verein Freunde des Marktplatzes Altlandsberg wieder zahlreiche Veranstaltungen rund um den Marktplatz und das Schlossgut. Gemeinsam mit dem Schlossgut Altlandsberg finden die beliebten **Floh- und Trödelmärkte am 25. April und 26. September** statt. Zwischen Schlosssterrasse, Kirchplatz und Marktplatz kann von 9 bis 15 Uhr gestöbert und gehandelt werden. Vier Kulturmärkte bringen zusätzlich Leben in die Altstadt: Am **30. Mai, 20. Juni, 11. Juli und 22. August** laden Händlerstände, Trödel, Musik sowie Kaffee und Kuchen Jung und Alt auf den Marktplatz ein.

Ein weiterer Höhepunkt ist der Vogelscheuchenmarkt im September. Beim Fest der offenen Höfe organisiert der Verein ein abwechslungsreiches Musikprogramm mit Rockbands auf der Bühne am Schlossgut. Auch im Herbst und Winter bleibt der Markt-

platz lebendig: Beim Halloweenabend im Hof „Am Markt 2“ treffen sich Familien nach der Gruselrunde zu Kürbissuppe, Punsch und Marshmallows am Feuer. Den stimmungsvollen Abschluss des Jahres bildet das Weihnachtssingen am 4. Advent auf dem Marktplatz.

### Mach mit!

Du möchtest nicht nur zuschauen, sondern mitgestalten? Du hast Ideen, Organisationstalent oder einfach Lust auf Gemeinschaft? Dann bist du bei uns genau richtig.

Wir suchen Menschen mit Herz, Kreativität und Freude am Miteinander – egal ob beim Planen, Aufbauen oder einfach als aktives Vereinsmitglied.

Gemeinsam können wir viel bewegen. Kontakt: [verein@freundesdesmarktplatzes.de](mailto:verein@freundesdesmarktplatzes.de)

*Frank Altkrüger*

*Freunde des Marktplatzes Altlandsberg e.V.*

## Seniorenarbeit aktuell

### Gesellschaft braucht Erfahrung – Senioren brauchen Teilhabe

Dieses Motto der 32. Brandenburgischen Seniorenwoche verdeutlicht nach meinem Verständnis sehr schön unsere anstehenden Aufgaben im Seniorenbeirat.

Mein Name ist Beate Projahn und ich bin stellvertretende Vorsitzende des Seniorenbeirats der Stadt Altlandsberg. Seit 30 Jahren wohne ich im Ortsteil Wesendahl, bin verheiratet und habe 2 erwachsene Töchter. Da wir in Wesendahl einen sehr aktiven Verein haben, der auch den Senioren einen guten Rückhalt gibt, wollte ich gern mit meinem Rentenbeginn die Seniorenarbeit übergreifend aktiv unterstützen.

Derzeit engagiere ich mich verstärkt in den folgenden Themenbereichen:

Mit der Organisation des **Stammtischs der Vereine** unterstützen wir diese bei ihrer über-

greifenden Abstimmung und in der Zusammenarbeit mit der Stadt. Bei unserem Treffen am 04.03.26 im Bürgerhaus Wesendahl wurde wieder einmal festgestellt, wie wichtig ein Austausch untereinander ist. Bürgerhäuser, Vereinsräume oder ähnliche Treffpunkte sollen nicht nur für Senioren ein Anlaufpunkt sein, um am kulturellen Leben in Altlandsberg und den Ortsteilen teilhaben zu können, sondern für alle Bürger Altlandsbergs. Zur besseren Abstimmung sollen die vielfältigen Veranstaltungen der Vereine stärker digital im Veranstaltungskalender der Stadt einsehbar sein.

In Vorbereitung ist der **Tag der Vereine, der am 30.05. von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr** auf dem Kirchplatz stattfindet. Hier können sich alle Einwohner und Gäste über die Vereinsarbeit informieren, der Tag soll aber auch dem

Erfahrungsaustausch dienen und neue Ideen entstehen lassen.

Anmeldungen von Vereinen nehme ich gern noch entgegen.

Im Rahmen der Brandenburgischen Seniorenwoche findet das **Sommerfest der Senioren am 03.06.26 ab 14:30 Uhr** statt. Im engen Austausch mit dem Oberstufencampus sind wir mit der Ausgestaltung des Tages beschäftigt.

Bei allen Aktivitäten sind wir auf regen Austausch nicht nur mit den Senioren angewiesen. Ich freue mich daher sehr, wenn interessierte Mitbürger auf den Seniorenbeirat zukommen. Für Anfragen stehe ich gern zur Verfügung.

*Beate Projahn*

*Stellv. Vorsitzende des Seniorenbeirats*



## Kennst du die Welt der Bienen ?

**Summend und spannend -**  
tauche mit uns ein in die spannende Welt der Bienen und erschaffe ein Zuhause für Insekten.

**Wann:** am 18.04.26  
**Beginn:** von 15:00- 17:00 Uhr  
**Ort:** Berliner Straße 1, 15345 Altlandsberg  
**Preis :** p. P. 5 € , Mitgl. d. HV 2,50 €



ANMELDUNG BIS ZUM 11.04.26 ERWÜNSCHT.

# Heimatverein

## Altlandsberg e.V.

033438- 151572  
kontakt@heimatverein-altlandsberg.de

Ortsförderverein Gielsdorf,  
Wilkendorf und Eichenbrandt e.V.



# Gielsdorf Gemeinschaftshaus

ein Ort zum Treffen, Reden und Wohlfühlen.

## jeden 3. Donnerstag im Monat laden wir ab 15.00 Uhr zu einem gemütlichen Gemeinschaftsnachmittag und zur Skatrunde ein!

**Ganz entspannt, einfach vorbeikommen zu Kaffee und selbstgebackenen Leckereien, Gesellschaftsspielen, Basteln und netten Gesprächen.**

**Wer sich einbringen und uns unterstützen möchte, darf sich gerne per Whatsapp oder SMS unter Tel. 0171 8250589 melden.**

[www.gielsdorf.info](http://www.gielsdorf.info) // [info@gielsdorf.info](mailto:info@gielsdorf.info)

## "Bockt lowkey nicht" Sag uns deine Meinung!



Für die Zukunft der Jugendsozialarbeit

Fragen an: **Stephan Schwolow**  
S.Schwolow@stadt-altlandsberg.de  
01741799709

## Tag des Ehrenamtes des Landkreises

Im Landkreis Märkisch-Oderland wurden auf Vorschlag des Kreissenorenbeirates zum „Tag des Ehrenamtes“ 9 Personen ausgezeichnet. Dazu gehörte auch Vroni Ruppe für Altlandsberg.

Frau Ruppe gehört zu den leisen Ehrenamtler. Im Verein „Helfen hilft“ unterstützt sie die Familie Wagner mit unterschiedlichen Tätigkeiten. Gemeinsam mit der Familie Wagner leistet der Verein hervorragende Arbeit mit den Menschen. Da geht natürlich auch ein Dankeschön an Familie Wagner. Zusätzlich zu der wertvollen Aufgabe hilft Frau Ruppe auch an anderen Stellen in Altlandsberg. Sie hat das Jugendparlament mit dem Secondhand Kleiderstore „Fashion For Young“ tatkräftig unterstützt. Auch zum „Tag der Vereine“ erhielt der Seniorenbeirat aus Altlandsberg Unterstützung von Frau Ruppe. Als die Anfrage für eine Ausstellung zum Schülerprojekt in der Orangerie kam, war Frau Ruppe die Erste die geholfen hat. Frau Vroni Ruppe ist immer dort anzutreffen wo Hilfe benötigt wird.

Liebe Vroni Ruppe vielen Dank für dein Engagement.  
Regina Dossow  
Vorsitzende Kreis-seniorenbeirat MOL



Vroni Ruppe wurde im Rahmen des „Tag des Ehrenamtes“ ausgezeichnet (Foto: privat)



## Geschäfte in der Innenstadt trotz Baustelle geöffnet

*Unterstützen Sie das lokale Gewerbe und den Einzelhandel*

(jk) Die umfangreichen Baumaßnahmen im Zuge der Arbeiten an der L30 sowie die Sperrung des Kreuzungsbereiches Strausberger Straße/Bernauer Straße haben große Auswirkungen auf die örtlichen Handwerksbetriebe, Einzelhändler und Dienstleister in der Innenstadt.

**Wichtig ist jedoch:** Trotz der Einschränkungen bleiben die Geschäfte in der Innenstadt erreichbar. Bitte unterstützen Sie die lokalen Betriebe weiterhin durch Ihren Einkauf und leisten so einen wertvollen Beitrag dazu, dass die vielfältige Gewerbelandschaft in unserer Innenstadt erhalten bleibt. Mit der neu aufgelegten Flyer-Aktion „Kauft lokal“ unterstützt die Stadtverwaltung die Gewerbetreibenden. Die Geschäfte erhalten die Möglichkeit, auf sich aufmerksam zu machen und werben gleichzeitig für einen Bummel durch die Innenstadt.

## Hallenzeit beim MTV 1860 Altlandsberg

Anfang des Jahres ist traditionell Hallenzeit für alle Fußballer – so auch beim MTV 1860 Altlandsberg. Den Auftakt machte unser Nachwuchs: An drei Wochenenden wurden insgesamt neun Turniere in allen Altersklassen durchgeführt. Die Turniere waren stark besetzt und die Zuschauer konnten viele schöne und faire Spiele in einer sehr guten Atmosphäre erleben. Der MTV-Nachwuchs belegte bei den Turnieren folgende Platzierungen.

G - 4. Platz von 7; F3 - 1. Platz und 5. Platz von 7; F1 - 1. Platz und 6. Platz von 8; E3 - 5. Platz von 7; E2 - 2. Platz und 7. Platz von 8; E1 - 3. Platz von 6; D2 - 4. Platz und 7. Platz von 7; D1 - 2. Platz von 7; C - 1. Platz und 3. Platz von 7  
Anfang Februar zog dann der Männerbereich nach. An einem Wochenende standen gleich drei Turniere auf dem Programm.

Am Samstagvormittag traten zunächst unsere Legenden der Ü50 an, bevor am Nachmittag die 1. Männer ihr Turnier bestritten. Der Sonntag gehörte schließlich unserer Ü35. Auch im Männerbereich waren starke Mannschaften am Start. Die Zuschauer bekamen zahlreiche schöne Spielzüge und Tore zu sehen, die für beste Unterhaltung sorgten. Folgende Platzierungen konnten unsere Männer erreichen

1. Männer - 3. Platz; Ü35 - 2. Platz; Ü50 - 3. Platz

Ein großes Dankeschön geht an alle Organisatoren, Trainer, Schiedsrichter, Spender und Sponsoren, die solche Turniere erst möglich machen. Ein besonderer Dank gilt außerdem



Hallenturnier des MTV 1860 (Foto: Ronny Völker)

Kosmos Berlin, die uns musikalisch durch alle Nachwuchsturniere begleitet haben und mit ihrem Equipment für ein echtes Highlight bei allen Teilnehmern sorgten.

Text: Ronny Völker

## Hand in Hand Altlandsberg e. V. lädt ein zum Kinder-Malwettbewerb 2026

Unter dem Motto „Was ich an meinem Heimatort besonders mag“ sind Kinder aus Altlandsberg und den Ortsteilen zum großen Malwettbewerb eingeladen. Mitmachen können **alle Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren**. Jedes Kind darf mit einem selbst gestalteten Bild des persönlichen Lieblingsplatzes teilnehmen. Gemalt oder gebastelt wird auf einem DIN A4-Blatt, mit Buntstiften, Filzern, Wasserfarben, Collagen oder anderen Materialien – erlaubt ist alles, was sich am Ende aufhängen lässt. Die fertigen Bilder können vom **13. bis 30. April 2026 hier abgegeben** werden:

- Begegnungsstätte, Poststraße 11
  - Shop am Markt, Am Markt 3
  - Altlandsberger Buchhandlung, Am Markt 1
- Wichtig:** Zu jedem Bild gehört ein Teilnahmeformular, das von den Eltern unterschrieben werden muss. Das Formular gibt's zum

Download auf der Webseite oder an den Abgabestellen. Außerdem den **Namen auf der Rückseite des Bildes nicht vergessen!** Alle eingereichten Bilder werden in der Begegnungsstätte ausgestellt. Den feierlichen Auftakt bildet eine **Vernissage am 10. Mai von 15 bis 17 Uhr**. In den folgenden Tagen bis zum 22. Mai können Besucherinnen und Besucher ihre Favoriten wählen und so an der Publikumsabstimmung teilnehmen. Zusätzlich bewertet eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern der Stadt, des Kinder- und Jugendparlaments, der Kitas, Schulen und des Vereins die Kunstwerke.

In zwei Altersklassen (5/6 Jahre und 7/8 Jahre) werden die Siegerbilder ermittelt. Zu gewinnen gibt es einen Gutschein für den Tierpark Berlin Freikarten für FunJump Bernau sowie einen Kinogutschein. Die **Preisverleihung** findet

am 1. Juni im Rahmen des Kinderfestes auf dem Sportplatz am Bollendorfer Weg statt. Alle teilnehmenden Kinder erhalten eine kleine Anerkennung fürs Mitmachen.

Wir freuen uns auf viele bunte, kreative Beiträge und sind gespannt zu sehen, wie verbunden die Kinder mit ihrem Heimatort sind.

Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und das Teilnahmeformular gibt es in der Begegnungsstätte oder auf unserer Webseite.

### Kontakt:

Hand in Hand Altlandsberg e. V.  
Begegnungsstätte, Poststr. 11  
Tel. 033438/389625  
[www.handinhand-altlandsberg.de](http://www.handinhand-altlandsberg.de)  
[info@handinhand-altlandsberg.de](mailto:info@handinhand-altlandsberg.de)

## Amtliche Bekanntmachungen künftig digital

(jk) Mit der Hauptsatzung der Stadt Altlandsberg vom 19.02.2026 (bekannt gemacht im Amtsblatt vom 26.03.2026) wurde festgelegt, dass alle amtlichen Bekanntmachungen der Stadt künftig auf der Internetseite der Stadt Altlandsberg veröffentlicht werden. Diese sind zu finden unter [www.altlandsberg.de/amtliche-bekanntmachungen](http://www.altlandsberg.de/amtliche-bekanntmachungen). Im Stadtmagazin gibt es dann in jeder Ausgabe einen kurzen Überblick über Bekanntmachungen, die auf der Webseite neu veröffentlicht wurden.

Eine Ausnahme gilt für Verfahren der Bauleitplanung: Bekanntmachungen zu Verfahrensschritten der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem Baugesetzbuch werden weiterhin sowohl im Amtsblatt als auch auf der Internetseite der Stadt Altlandsberg veröffentlicht.

## Neues aus der Bibliothek

Die Schüler und Schülerinnen aus der Ästhetikklasse des Schulcampus präsentieren in der Bibliothek ihre neusten Kunstwerke. Seit dem 16.02.2026 stellen sie in einer Galerie zu recht unterschiedlichen Themen ihre Zeichnungen und Kreationen vor und laden ganz herzlich während der Öffnungszeiten der Bibliothek die Altlandsberger zum Staunen und Betrachten ein.

Ein Besuch unserer Bibliothek lohnt sich also nicht nur zum Bücherausleihen und zum Stöbern im Bücherfundus. Unsere nächste Aktivität wird ein Bücherflohmarkt anlässlich des Frischemarktes Altlandsberg am **25. April 2026** sein. In der Zeit von 11.00 bis 14.00 Uhr können an einem Stand vor dem Gutshaus sowie im 3. Stock in den Räumen der Bibliothek aussortierte, gut erhaltene Bücher der verschiedensten Genres gegen eine Spende erworben werden. Der Erlös dient ausschließlich dem Kauf neuer Bücher für die Bibliothek.

Der Vorstand



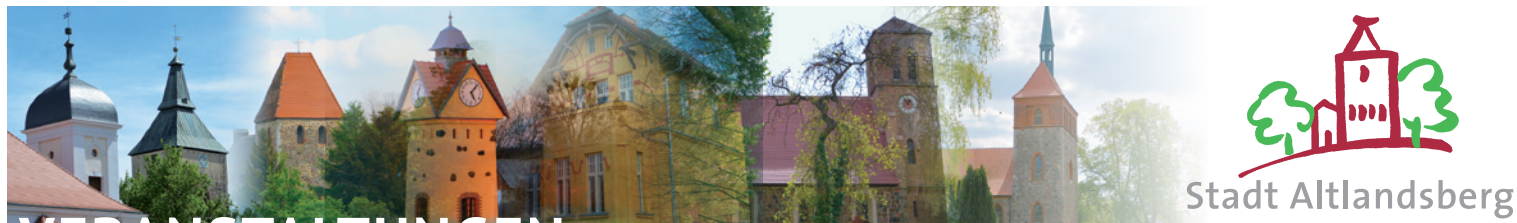
## Sitzungstermine der politischen Gremien

- Die **Sitzung des Hauptausschusses** findet am Mittwoch, 15.04.2026 um 19 Uhr im Gutshaus, Krummenseestr. 1, statt.
- Die nächste Sitzung der **Stadtverordnetenversammlung** findet am Donnerstag, 23.04.2026 um 19 Uhr in der Schlosskirche, Kirchplatz 2, statt

Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen im Bürgerinformationssystem unter [www.altlandsberg.de](http://www.altlandsberg.de).

## Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe des *Altlandsberger Stadtmagazins* erscheint am 29.04.2026. Gerne können Sie uns Ihre Textvorschläge zukommen lassen. Der Einsendeschluss ist der 10.04.2026, Redaktionsschluss ist am 15.04.2026.



Stadt Altlandsberg

# VERANSTALTUNGEN

APRIL 2026

## Ortsteil Altlandsberg

02.04.   16:00	Osterkonzert: Joseph Haydn "Die sieben letzten Worte des Erlösers am Kreuz" op. 51, Schlosskirche
10.04.   20:00	Nachtwächter-Rundgang, Treffpunkt an der Stadinfo
11.04.   13 & 16 Uhr	Workshop: "Kalligrafie" mit Hilde Gold, Gutshaus
15.04.   19:00	Konzert: "Argentinische Nacht" - Tango Argentino mit dem Ensemble "Milonga Sentimental", Stadtkirche
17-19.04.	Streetfood-Festival auf der Schlossterrasse (Eintritt 2 € p.P.)
18.04.   15:00	Bienenprojekt im Heimatverein, Berliner Str. 1 (Anm. bis 11.04.)
18.04.   15:00	Workshop: "Faszination Aquarell" mit Frank Toussaint, Gutshaus
19.04.   14:00	Workshop für Groß & Klein: Tassen & Gläser gestalten mit Christina Hogh, Gutshaus
24.04.   20:00	Nachtwächter-Rundgang, Treffpunkt an der Stadinfo
25.04.   10:00	Workshop: Spinnkurs "Vom Schaf zur Wolle" mit Petra Stürz, Gutshaus
25.04.   09:00 - 15:00	Altlandsberger Frischemarkt & Trödelmarkt auf dem Schlossgut
26.04.   15:30	Landesjugendakkordeonorchester, Schlosskirche

**Schlossgut Altlandsberg**, Krummenseestraße 1, T.: 033438/151150; info@schlossgut-altlandsberg.de, Öffnungszeiten Stadtinformation und Shop: Di/Mi 11-16 Uhr; Do/Fr 11-17 Uhr; Sa/So 11-16 Uhr · **Bibliothek im Gutshaus**, Krummenseestraße 1, T.: 033438/166630; Öffnungszeiten: Mo 14-18 Uhr; Di 13-16 Uhr; Do 14-19 Uhr · **United Dancing Angels**, Tanztraining im alten FFW-Gebäude; Am Markt 4 · **Verein Helfen - Hilft e. V.**, Tel.: 60942, Funk Hr. Wagner: 0174/4165245, Vereinsräume Berliner Straße 4 · **MTV 1860 Altlandsberg e. V. & MTV Abteilung Nachwuchsfußball**, Poststr. 9, www.mtv1860.de; Abteilung Handball/Abt. Fußball: Ronny Völker T: 0171/3292361 · **Kultur und Modellbau Altlandsberg e. V.**, Modellbau mittwochs 16-18 Uhr, Treffen „Cafe-Club“ einmal im Monat, dienstags 15-19 Uhr, Rückfragen unter 0151/56360546 · **Hand in Hand Altlandsberg e. V.**, Poststr. 11, Tel.: 033438/389624, info@handinhand-altlandsberg.de · **Heimatverein Altlandsberg e.V.**, Berliner Str. 1, T.: 033438/151572, Öffnungszeiten: Sa 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung

## Ortsteil Bruchmühle www.bruchmuehle.de

07.04.   14:00	Geburtstagsrunde der Senioren
11.04.   09:00 - 12:00	Freitag 3nach8: Musikalischer Blumenstrauß mit Alf Weiß (Eintritt 20€)
14.04.   10:00	AG Foto "Gut Licht": Grundlagen der digitalen Bildbearbeitung (Kontakt & Anmeldung Hr. Berg, T: 033439/18837)
18.04.   11:00	Puppentheater "Casper und der Räuber Pfefferkopf", Eintritt 7€
25.04.   14:00	Handpan - Workshop für Senioren; Musik erleben, Entspannung und Freude finden (Anmeldung bei Fr. Baumheier, T: 0171/5669421)
26.04.   09:30	Puppentheater "Casper und die Hexe Wackelzahn", Eintritt 7€
28.04.   18:30	Freitag 3nach8: Vernissage Veronika Raddatz
29.04.   14:00	AG Kreativ - Bitte Plakate beachten!
30.04.   19:00	Kirchenkreis mit Pfarrer Menard

**Alle AGs & Kurse wie bekannt. Jugendtreff: täglich (außer dienstags) von 14-18 Uhr** www.bruchmuehle.de · **Bürger- u. Kreativhaus „Zur alten Mühle“**, Landsberger Str. 20, 15345 Altlandsberg/OT Bruchmühle; **Jugend- u. Kulturverein Bruchmühle e. V.**, Termine u. Anmeldungen: Di u. Do 15-18 Uhr bei Frau Schultz, Tel.: 033439 579960 oder über buergerhaus@bruchmuehle.de

## Ortsteil Buchholz

18.04.   20:00	Konzert: The Damn Liars
----------------	-------------------------

**Buchholz-Saloon** – Tel.: 033438/729988, www.the-buchholz-saloon.de, Tickets unter www.saloon-tickets.de

## Ortsteil Gielsdorf

04.04.   19:00	Osterfeuer am Dorfplatz
16.04.   15:00	Gemeinschafts- und Skatrunde, Gemeinschaftshaus
30.04.   19:00	Tanz in den Mai & Maibaumaufstellen in Wilkendorf

## Ortsteil Wegendorf

10.04.   18:00	Skatfreunde Wegendorf, Küsterhaus
13.04.   14:00 - 16:00	Spielenachmittag
18.04.   12:00	Backtag
23.04.   14:30	Kaffeetafel im Küsterhaus
30.04.   16:00	Bowling in Hoppegarten

## Ortsteil Wesendahl; www.verein-kultur-sport-wesendahl.de

montags   17:30	Rhythmischer Tanz, Bürgerhaus (Unkosten 8 €)
montags   18:15	Yoga, Bürgerhaus (Unkosten 8 €)
07.04.   15:00	Kreativ-Club, Bürgerhaus
16. & 30.04.   16:00 - 17:00	Bibliothek im Bürgerhaus öffnet
21.04.   14:30-16:30	Seniorentag, Bürgerhaus

## Kirchliche Veranstaltungen

**Evangelische Kirchengemeinde Altlandsberg, Pfarrhaus, Berliner Str. 16, Tel.: 033438 60210; www.ev-kirche-altlandsberg.de**

donnerstags   18:00	Chorprobe
03./26.04.   10:00	Abendmahlsgottesdienst
04.04.   19:00	Passion- und Osternacht
05.04.   10:00	Familiengottesdienst mit der Kita
12.04.	Lektorengottesdienst
14./28.04.   14:30	Frauenkreis im Pfarrhaus
19.04.   10:00	Predigtgottesdienst
20.04.   19:00	Frauentreff im Pfarrhaus

## Evangelische Kirchengemeinde Buchholz

02.04.   17:00	Abendmahlsgottesdienst, Dorfkirche
05.04.   09:00	Ostergottesdienst
26.04.   09:00	Predigtgottesdienst, Dorfkirche

## Evangelische Kirchengemeinde Gielsdorf

freitags   16:00-17:30	Chorprobe, Winterkirche
05.04.   10:00	Gottesdienst mit Osterfrühstück, Winterkirche
13.04.   18:00	Gesprächskreis bei Eckerts
22.04.   13:30	Kirchenkaffee, Winterkirche

## Evangelische Kirchengemeinde Wegendorf

03.04.   14:00	Abendmahlsgottesdienst, Dorfkirche
15.04.   14:30	Kirchenkaffee im Küsterhaus

## Katholische Kirchengemeinde Altlandsberg St. Maria v. Lourdes

12.04.   16:00	Heilige Messe (2-sprachig: Deutsch/ Polnisch)
----------------	---



Altlandsberg

**HörPartner** DEIN HÖRGERÄT

Die kleinsten  
**Im-Ohr-Hörgeräte**  
mit Akku

Maßgefertigt, unauffällig, leistungsstark

**HörPartner GmbH**  
Hauptstr. 6-8 • 15366 NEUENHAGEN  
033 42 / 42 27 27  
Prötzeler Ch. 1 • 15344 STRAUSBERG  
033 41 / 39 05 31  
Mahlsdorfer Str. 59-63 • 15366 HÖNOW  
030 / 99 28 54 10  
[www.hoerpartner.de](http://www.hoerpartner.de)

**Jetzt erleben!**  
Bis zu 600 €  
Aktionsvorteil  
pro Gerät\*

**signia** bis 30.04.2026

\* Sie erhalten das Signia Insigno Charge&Go 5 CIC IX zum Vorzugspreis. So sparen Sie bei einseitiger Versorgung 600 € und bei beidseitiger Versorgung 1.200 €

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**  
– Telefonnummer: 116 117

Kinderarztpraxis Petershagen:

**Dr. med. Kerstin Kowalzik**  
Wilhelm-Pieck-Str. 157 - 159,  
15370 - Petershagen  
Tel.: (033439) 59280,  
E-Mail: [info@kinderarztpraxis-petershagen.de](mailto:info@kinderarztpraxis-petershagen.de)

Praxisanschrift in Hoppegarten:

**Dr. med. Lorenz Bayer**  
Lindenallee 9/ Haus 5,  
15366 Hoppegarten,  
Tel.: 03342/ 7976

Praxisanschrift in Neuenhagen:

**Andrea Meine**  
Hauptstraße 1,  
15366 Neuenhagen,  
Tel.: 03342/ 4248333, E-Mail:  
[info@meinekinderarztpraxis.de](mailto:info@meinekinderarztpraxis.de)

**somfy**

Autorisierter Fachhändler  
BFT

**Torantriebe & Schranken**

Poststraße 8, 15345 Altlandsberg  
Fon: 033 438 - 155 22  
E-mail: [office@bft-service.de](mailto:office@bft-service.de)

**VILLBRANDT** GbR  
[www.bft-antriebe.de](http://www.bft-antriebe.de) **Spranger**

**BESTATTUNGEN**  
**Otto Schmidt** gegr. 1890  
Inh. Wulf Klünder seit 1989  
Am Markt 6 • 15345 Altlandsberg

Seit  
135 Jahren  
vor Ort!

**Telefon / 24 Stunden:**  
**033438 / 602 57**

**E-Mail: [Schmidt-Altlandsberg@t-online.de](mailto:Schmidt-Altlandsberg@t-online.de)**  
**[www.wulf-kluender-bestattung.de](http://www.wulf-kluender-bestattung.de)**

**BÜROGEMEINSCHAFT**

**Jörg Tomek**  
RECHTSANWALT  
auch Fachanwalt für Erbrecht  
Erbrecht  
Arbeitsrecht  
Familienrecht  
Grundstücksrecht  
Insolvenzverfahren

**Thomas Graul**  
RECHTSANWALT  
Baurecht  
Sozialrecht  
Verwaltungsrecht  
Versicherungsrecht  
Arzt-/Kassenarztrecht

**16356 Werneuchen, Berliner Allee 31**  
**Telefon: (03 33 98) 869 14**  
**[www.ra-werneuchen.de](http://www.ra-werneuchen.de)**

**musterhaus küchen**  
GEHÖREN ZUM LEBEN.

**Schoetzau**

**Ihre Experten für Küche,  
Bad und Kamin!**

**Erster Standort**  
Am Markt 9  
16356 Werneuchen

**weiterer Standort**  
Breite Straße 4  
16356 Werneuchen

**TELEFON**  
033398 918575  
**WHATSAPP**  
01515 7614008

[info@kuechen-schoetzau.de](http://info@kuechen-schoetzau.de)  
[www.kuechen-schoetzau.de](http://www.kuechen-schoetzau.de)

**Impressum**

Herausgeber: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6, 15345 Altlandsberg,  
Tel.: 033438/ 156-0, Fax: 033438/ 156-88,  
E-Mail: [info@stadt-altlandsberg.de](mailto:info@stadt-altlandsberg.de)  
Erscheinungsweise: in der Regel monatlich  
Mit der Herausgabe beauftragt: Julia Knerr (jk)  
Redaktion: Rainer Hahn (rh), Gerhard Barth (gb), Vivien Schmidt (vs), Oliver Wiesner (ow)  
Anzeigenannahme: Stadt Altlandsberg  
Bezugsmöglichkeit: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6, 15345 Altlandsberg,  
[www.altlandsberg.de](http://www.altlandsberg.de) sowie kostenfreie Verteilung ohne Rechtsanspruch für alle Haushalte der Stadt Altlandsberg; 1 Euro/ Ausgabe im Freiverkauf, 30,68 Euro/ Jahr im Versand  
Auflage: 4.800  
Satz und Druck: Tastomat GmbH, Am Biotop 23a, 15344 Strausberg  
Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Der Inhalt muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich das Recht sinnwahrer Kürzungen vor.  
Redaktionsschluss: 11.03.2026  
Einsendeschluss für die Ausgabe 04/2026: 10.04.2026  
Schlussredaktion für die Ausgabe 04/2026: 15.04.2026